

# Protokoll der 9. ordentlichen Sitzung des 3. Studierendenparlamentes der Hochschule Geisenheim University

*am 15. Dezember 2015 um 18.30 Uhr in Geisenheim, Gruppenarbeitsraum gegenüber des AStA-Büros*

Bis 18.50 ist das Studierendenparlament nicht beschlussfähig. Die anwesenden Mitglieder beginnen damit, sich über die anstehenden Themen zu beraten.

## TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Präsident Manuel Nolte eröffnet die Sitzung um 18:50

Anwesenheit ist der Liste zu entnehmen.

## TOP 2 Feststellungen der Beschlussfähigkeit

Beschlussfähigkeit ist gewährleistet, da 8 Mitglieder des Studierendenparlamentes anwesend sind.

## TOP 3 Feststellung der Sitzungsleitung und der Protokollführung

Der StuPa-Präsident Manuel Nolte übernimmt die Sitzungsleitung. **Philipp Lohkamp** führt das Protokoll.

## TOP 4 Beschluss der Tagesordnung

Das Parlament beschließt TOP 9 mit TOP 6 zu tauschen. Die Änderungen sehen wie folgt aus:

TOP 6 Haushaltsplanung 2016/2017

TOP 9 Wahlbesprechung

Die ursprünglichen TOP 6-8 und 10-11 sollen vertagt werden, sollte während der Sitzung die Beschlussfähigkeit nicht mehr gegeben sein.

## TOP 5 Genehmigung des Protokolls der 8. ordentlichen Sitzung

Das Protokoll der 8. ordentlichen Sitzung wird einstimmig genehmigt.

## TOP 6 Haushaltsplanung 2016/2017

Elias Geisemann, der das Amt des Finanzreferates bekleidet, berichtet unter anderem von der Änderung der Studentenzahlen und die daraus resultierenden Änderung im Budget. Desweiteren legt er dar, dass die Lohnkosten des vorliegenden Haushaltsplanes höher sind als die des vorherigen Jahres, da es einen Zuwachs bei den Referaten gab. Danach sprechen die Parlamentarier die einzelnen Erträge und Aufwendungen sowie die Rücklagen durch. Es wird festgestellt, dass die Rücklagen im optimalen Rahmen liegen. Während der Besprechung verlässt Laura Perschel die Sitzung. Nachdem alle Fragen geklärt sind, stimmt das Parlament über den Haushaltsplan mit sieben von sieben Stimmen für die Genehmigung dessen. Da in der Sitzung keine weiteren Beschlüsse vorliegen, sondern lediglich Aufgaben verteilt werden, bietet der Sitzungsleiter an, die Sitzung verlassen zu können und die anstehenden TOP's zu vertagen, beziehungsweise nur anzureißen.

### **TOP 7 Wahlnachbesprechung**

Philipp Lohkamp und Felix Neumaier stellen im Namen des Wahlausschusses vor, inwieweit die Planung und Umsetzung der Kandidaturphase positiv oder negativ verlaufen ist. Es sind insgesamt 10 Bewerbungen für den Senat und 16 für das Studentenparlament eingegangen. Leider hat der Wahlausschuss versäumt die Senatsbewerber nochmals dazu aufzufordern persönlich im Sekretariat im Verwaltungsgebäude zu unterschreiben und es haben von sich aus nur 3 Bewerber selbst daran gedacht. Dies führt dazu, dass nur die drei Bewerber, die unterschrieben haben, zur Wahl aufgestellt werden. Weiterhin wird berichtet, dass Philipp Lohkamp versucht, mit der Rechtsberaterin der Hochschule einen Weg zu finden, die anderen sieben eventuell doch noch zur Wahl zuzulassen. Aufgrund des Versäumnisses von Seiten des Wahlausschusses, beschließt das Parlament keine Entschuldigungsrundmail an die sieben Betroffenen Bewerber zu schicken, sondern sich einzeln zu entschuldigen. Am Ende soll im Protokoll festgehalten werden, dass der nächste Wahlausschuss explizit die Bewerber auf die Klausel mit der Unterschreibspflicht hinweist. Nach dem Bericht kommt die Frage auf, wie die Bewerber den Studierenden vorgestellt werden. Ein persönliches Vorstellen der Bewerber wird ausgeschlossen, da eine Vollversammlung schon stattgefunden hat. Philipp Lohkamp wird Wahlplakate im Foyer und im Monrepos aufhängen.

### **TOP 8 Ideen, Projekte, Feedback**

Ersti-Woche umdisponieren. Es sollen mehr Vorkurse angeboten werden, jeder Parlamentarier wird darum gebeten sich Gedanken darüber zu machen, welche Vorkurse sinnvoll sind.

➔ Verschiebung des TOP 8

### **Einschübe:**

„Euromonitor“ ist nicht mehr aufrufbar und es gab vorab keine Informationen, dass dies passieren wird. Karl Schütz erklärt sich dazu bereit eine Mail zu formulieren, die der StuPa-Präsident dann im Namen des StuPa an die IT weiterleiten wird.

Es gibt eine Frage zum immer noch nicht vorhandenen Kaffeeautomaten: Karl Schütz erklärt sich dazu bereit noch einmal nachzuhaken, ob die Umsetzung nicht voran getrieben werden kann. Es kommt der Einwurf, dass Florian Schrickel und Johannes Schenzielorz sich bereits darum kümmern.

Weiterer Einwurf: Die oberste Reihe im H30 wackelt wenn man die Haupttür zumacht, außerdem fehlt dort ein Stuhl. Felix Neumaier wird Herrn Achim Matti deswegen eine Mail schreiben.

### **TOP 9 Satzungsrevisionen Planung**

Es wurde alles hinsichtlich der Satzungsrevision besprochen, referiert Manuel Nolte. Er äußert den Wunsch, dass wir diese noch im Januar (2. Oder 3. Sitzung) abschließen sollen. Denn das Semester ist nicht mehr lang und das neue StuPa soll nicht wieder erneut anfangen müssen die rechtlichen Rahmenbedingungen umzuformulieren. Aufruf Manuel Noltens zur Hilfe bei der Satzungsrevision. Felix Neumaier weist darauf hin, dass der Senat die Satzung überfliegen möchte, und das wir deswegen damit vor der nächsten Senatssitzung fertig sein sollen.

Torsten Willems erklärt sich dazu bereit Manuel Nolte zu helfen

Karl Schütz verlässt den Raum

### **TOP 10 Berichte**

Zu den Themen der Bachelorthesis: Es soll ein schwarzes Brett entstehen, auf dem die Professoren ihre Ideen offenlegen, sodass es für die Studenten leichter wird, ein Thesisthema zu finden und ihren Abschluss in der Regelstudienzeit zu machen.

Felix Neumaier will sich darum kümmern.

### **TOP 11**

Drucker aus dem H20 - Gebäude verlegen, damit der Drucker besser ausgelastet werden kann. Ein Vorschlag ist der Vorraum des H32 und H33. Anderer Vorschlag wäre es, ihn einfach zum anderen in die Bibliothek zu stellen. Das Thema scheint Interesse zu wecken. Alwin Hopf erklärt sich dazu bereit, sich mit dem Thema zu beschäftigen.

### **TOP 12 Anträge**

-

### **TOP 13 Verschiedenes**

-

### **TOP 14**

Für die Wahl vom 19. Bis zum 21. Januar sollen Glühwein und/oder Weinfass-Gutscheine bereitgestellt werden.

Die Sitzung endet um 20:00 Uhr

Vom Studierendenparlament verabschiedet am 13.01.2016

Manuel Nolte – Präsident des 3. Studierendenparlaments der Hochschule Geisenheim University